

aktuelle Termine

Di | 8.3.2022 | 18 Uhr

Ein deutscher Torwart in England: Trautmann

Filmabend zur Woche der Brüderlichkeit mit Hermann Kewitz

Ort | Filmforum | Dellplatz 16 | 47051 Duisburg
Eintritt | 8 €
Karten erhältlich beim Filmforum Duisburg
Gemeinsam mit dem Filmforum DU u. der KEFB DU



Do | 10.3.2022 | 16 Uhr | ONLINE

Fair Play – Jeder Mensch zählt Online-Sprechstunde

Preisträger der Buber-Rosenzweig-Medaille sind im Jahr 2022 der Verband **MAKKABI Deutschland e.V.** und **Peter Fischer, Präsident von Eintracht Frankfurt**. Sie werden am 6. März 2022 in Osnabrück zur Eröffnung der „Woche der Brüderlichkeit“ für ihr Engagement gegen Antisemitismus und Rassismus mit der Buber-Rosenzweig-Medaille ausgezeichnet. In unserer Online-Sprechstunde erhalten Sie interessante Informationen rund um das Jahresthema und zahlreiche Anregungen für weiterführende Projekte an schulischen und außerschulischen Lernorten.

| Online via Zoom
Nur mit Anmeldung | info@gcjz-dmo.de | 0203 4888185



GCJZ-Newsletter

Möchten Sie auch unseren Newsletter erhalten? Schreiben Sie uns eine Mail an: info@gcjz-dmo.de

Mi | 30.3.2022 | 19 Uhr

Das jüdische Pessachfest Leyl Hasseder und die Haggadah Eran Strauss

Beim Pessachfest feiern Juden den Auszug der Israeliten aus Ägypten und die Befreiung von der Sklaverei. Die Haggadah ist einer der bekanntesten Texte des Judentums, der am Abend des Pessachfestes vorgelesen und gesungen wird. An diesem Abend werden wir, mittels einer Wanderung durch die Haggadah, das Pessachfest erläutern.

Ort | Karmel-Begegnungsstätte
| Karmelplatz 3 | 47051 Duisburg
Eintritt | kostenfrei
Anmeldung | info@gcjz-dmo.de | 0203 4888185
Gemeinsam mit der Pfarrei Liebfrauen.



So | 22.5.2022 | 14.30 Uhr

Das Deutsche Fußballmuseum

Führung durch die Dauerausstellung mit dem Fokus auf antisemitische Verfolgung, Rassismus sowie die Rolle des Fußballs im Nationalsozialismus. Es werden natürlich auch die sportlichen Highlights der Ausstellung gezeigt.

Ort | Deutsches Fußballmuseum Dortmund
Eintritt | kostenfrei
Nur mit Anmeldung | info@gcjz-dmo.de | 0203 4888185
Weitere Termine nach Absprache



Israelfahrt 26.6.-7.7.2022

Wir reisen nach Jerusalem Jugend- und Familienfahrt nach Israel Jerusalem | Totes Meer Negev Wüste | See Genezareth | Jordan - Galiläa - Golan | Tel Aviv | Begegnungen im Land | und vieles mehr...

Infos bei der GCJZ-DMO
| info@gcjz-dmo.de | 0203 4888185



Foto©C.Klümper

Materialien

Duisburger Juden - gestern und heute

Umfangreiches Material mit Binnendifferenzierung für die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

leichte Anwendung

Differenziert und didaktisch reduziert für: Grundschule, Sekundarstufen I und II

Chronologie | Dokumentation

Übersichtliche und informative Chronologie der Geschichte der Juden in Duisburg im Zusammenhang der Weltgeschichte.

Quellen

Didaktisch reduzierte Auswahl

Arbeitsimpulse

Kennzeichnung je nach Schwierigkeitsgrad: Grundschule | leicht | mittel | schwer

Biografien

Stadtrundgang | Schwerpunktthemen

Schneller Zugriff auf Informationen über Stationen im Stadtbild von Duisburg in Vergangenheit und Gegenwart.

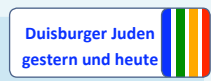
und das auch noch...

Ausführlicher Anhang mit Anregungen für Projekte und Aktivitäten | Übersicht über wichtige Termine und Gedenktage

Hilfreich:

ein umfangreiches Glossar zur Selbstrecherche

| erhältlich in der GCJZ-Geschäftsstelle als gedrucktes Exemplar und als Download auf der Homepage



Das Themenheft

zum aktuellen Jahresthema

Das diesjährige umfangreiche Themenheft mit zahlreichen Beiträgen zum Jahresthema ist in der Geschäftsstelle erhältlich.



©DKR



Wissen macht stark

Angebot für schulische und außerschulische Lernorte

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

Duisburg Mülheim Oberhausen e.V.

gegen Antisemitismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit

für soziale Kompetenz und Toleranz

Kontakt: GCJZ - DU MH OB
| Siegstr. 10 | 47051 Duisburg | 0203 4888185
| info@gcjz-dmo.de | www.gcjz-dmo.de

Projekte zum Mitmachen

Wer macht mit beim Schülerwettbewerb?

Jüdisches Leben in meiner Stadt

Duisburg, Mülheim, Oberhausen

Themenvorschläge

Jüdisches Leben
| im Mittelalter | vor 1933 | im Nationalsozialismus
| nach 1945 | nach 1990 | Heute

Form und Gestaltung

| Projektarbeit | Theaterstück | Hörspiel | Facharbeit | Podcast | Kurzfilm | Biographie | künstlerische Gestaltung | musikalische Darbietung | Interview | Powerpoint | und vieles mehr

Teilnahme

Der Wettbewerb ist offen für:
| Kinder und Jugendliche aller Altersstufen | alle Fachbereiche | Schulen | Gemeinden | Klassen und Jugendgruppen | Einzelpersonen

Die besten Beiträge werden prämiert. Alle Beiträge werden in unser GCJZ-Archiv aufgenommen.

| [weiterführende Informationen und Anmeldung in der GCJZ-Geschäftsstelle](#)

Gedenktage

Individuelle Beratung bei der Gestaltung und Umsetzung von Projekten bzw. Projekttagen, wie z.B.:

27. Januar

| Jahrestag der Befreiung von Auschwitz 1945

9. November

| Erinnerung an die Pogromnacht 1938

| [weiterführende Informationen in der GCJZ-Geschäftsstelle](#)

Zeitzeugenprojekt

Erinnerungen gesucht!

Enkel fragen – Großeltern antworten

Kindheit und Jugend

in Duisburg/Mülheim/Oberhausen

Format: Zeitzeugen-Interviews

Ziel ist die Stärkung der sozialen Kompetenz der Kinder und Jugendlichen durch die Vermittlung der kulturellen und religiösen Vielfalt ihrer Großeltern-Generation. Der Schwerpunkt der Befragung liegt darauf, wie die Menschen als Kinder und Jugendliche die eigene Religion, Werte und Anschauungen vertreten haben und welche persönlichen Erinnerungen sie konkret in diesem Zusammenhang mit Ihrer Heimatstadt verbinden. Dieses Projekt, das vor 10 Jahren gestartet wurde, wird regelmäßig angeboten. Mittel- und langfristig ergibt sich so ein facettenreiches Bild der Geschichte der Heimatstadt. Ziel ist es, vor allem die Kinder- und Jugendzeit der Zeitzeugen als Zeitdokument für die Nachwelt zu bewahren. Am Ende sollen die Ergebnisse veröffentlicht werden.

Praktische Hinweise

Für die Zeitzeugeninterviews wurde ein Fragebogen erarbeitet, der bei der GCJZ erhältlich ist. Die zusammengestellten Fragen bieten eine Hilfestellung bzw. führen als „roter Faden“ durch das Gespräch und die Erinnerungen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, frei die persönlichen Erlebnisse und Erfahrungen aus der Kindheit darzulegen.

Teilnahme

Das Zeitzeugenprojekt ist offen für alle Schulformen | Gemeinden | Klassen und Jugendgruppen | Einzelpersonen

| [weiterführende Informationen in der GCJZ-Geschäftsstelle](#)



Foto©C.Klümper

Das erfolgreiche Visual History Projekt wird auch in diesem Jahr fortgesetzt.

„Damals...“ Wir erinnern uns.

Geschichte zum Greifen nah

Visual History

Die Besuche der jüdischen Bürger

Zweitzeugen besuchen Schulen

„Wir wollten nie mehr nach Deutschland und nach Duisburg kommen, ja, wir hatten sogar Angst, aber nun sind wir froh! Wir haben so nette Menschen getroffen, und wir werden das zu Hause erzählen.“

Zahlreiche ehemalige jüdische Bürger haben seit den 1980er Jahren Duisburg auf Einladung der Stadt besucht. Persönlich betreut wurden sie v.a. von Mitgliedern der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit DU-MH-OB. Viele Freundschaften sind daraus entstanden, Besuche und Gegenbesuche. Diese Z(w)eitzeugen kommen in die Schulen und berichten von Ihren eindrücklichen Erlebnissen und schauen mit den Schülerinnen und Schülern auf diese interessante Zeit zurück.

| [Termine für Klassen bzw. Gruppen nach Absprache](#)

Beratung

Gerne beraten wir die Schulen auch individuell bei der Umsetzung von Projekten. Z.B. für Projekttag, Facharbeiten, Exkursionen, Informations- und Arbeitsmaterialien, Vermittlung von Zweitzeugen und Referenten, individuelle Projekte in allen Fächern und Fortbildungen.

Falls Sie nähere Informationen wünschen oder noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der CJZ!

unsere Klassiker

Besonderer Hinweis:

Judaica-Koffer zur Ausleihe für die Verwendung im Unterricht und bei Projekttagen



Objekte jüdischen Lebens anschaulich erklärt

| alle Gegenstände zum Anfassen und Begreifen
| ausführliche Informationstafeln zu allen Gegenständen sowie pädagogische Materialien
| Differenzierung für die Grundschule, Sek. I und II
| Kurzinformation zu Iwrit (Neuhebräisch) mit Schablonen der hebräischen Buchstaben



Fotos©C.Klümper

| und vieles mehr...

[Ausleihe](#) | [Kostenlos](#) | [GCJZ DU-MH-OB](#)

Mit der Bibel durch den Zoo

Eine Führung der besonderen Art



Foto©C.Klümper

Welche Tiere, die in der Bibel erwähnt werden, sind auch heute noch im Zoo zu sehen? Wie lauten ihre hebräischen Namen? Welche Bedeutung haben sie in der Bibel? Welche sind koscher?

| [Termine für Klassen bzw. Gruppen nach Absprache](#)

Schalom שלום

Schnupperkurs Iwrit | Neuhebräisch

| [Termine für Klassen bzw. Gruppen nach Absprache](#)